NACHRICHTEN AG

20. Juni 2025

Mord im EM-Fieber: Präsidentin eines Fußballvereins tot aufgefunden!

In Frankfurt (Oder wird während der EM 2024 ein Mord an einer Vereinspräsidentin im Amateurfußball aufgeklärt.

Küstrin, Polen - Am kommenden Sonntag, den 22. Juni 2025, präsentiert Das Erste um 20:15 Uhr die neue Episode ȝSpiel gegen den Ballȝ der beliebten Krimireihe Polizeiruf 110. In dieser Folge wird die Fußball-Europameisterschaft 2024 zum spannenden Hintergrund eines Mordfalls, der die emotionale Verbindung der Menschen zum Fußball auf die Probe stellt.

Im Fokus steht der tragische Mord an Olivia Briegel, der Präsidentin eines polnischen Amateurfußballvereins. Ihre Leiche wird auf dem Gelände einer Gerüstbaufirma in Küstrin entdeckt, dem Ort, den sie wenige Stunden zuvor lebend verließ, um joggen zu gehen. ȝDa liegt was an!ȝ, könnte man sagen, wenn man bedenkt, dass der Mord während des Public Viewings des

EM-Viertelfinalspiels zwischen Deutschland und Spanien geschah. Deutschland scheidet an diesem Abend aus und während die Nation den Schock verdaut, breitet sich unter den Verdächtigen ein anderes Unheil aus.

Der Fall und die Ermittler

Die Ermittler Kommissar Vincent Ross und Kommissarin Alexandra Luschke stehen vor einem Rätsel, das viele Fragen aufwirft. Der Lkw-Fahrer Patryk Dobosz hat seinen Kollegen Jakub Sobinski beschuldigt, Olivia ermordet zu haben, aus ehrgeizigen Motiven, um selbst Firmenchef zu werden. Doch der Fundort der Leiche ist nicht der Tatort, was die Ermittlungen zusätzlich kompliziert. Wer hatte kein Alibi in der zweiten Halbzeit des Spiels? War der Mord geplant oder passierte er aus dem Affekt? Fragen, auf die die Kommissare Antworten finden müssen.

Olivia hinterlässt ihren 13-jährigen Sohn Marco, der von der Tragödie stark betroffen ist. Eine Mitarbeiterin des Jugendamts wird involviert, um sich um den verstörten Jungen zu kümmern. Es wird bekannt, dass Marco von der Affäre seiner Mutter mit einem Angestellten wusste, was die Dynamik im Verein zusätzlich auflädt. ȝDas ist nicht die erste Episode, die im Amateurfußball Gewalt thematisiertȝ, meint eine Kriminologin zur aktuellen Lage. Die verstörenden Statistiken berichten von einem Anstieg der Gewaltvorfälle im Amateurfußball, was den Rahmen der Episode zusätzlich verstärkt. In der Saison 2022/23 sind die Zahlen von 5.847 auf 6.224 Vorfälle gestiegen ȼ ein Warnsignal für die gesamte Fußballgemeinde.

Amateurfußball im Fokus

Die Einbindung des Amateurfußballs in die Handlung ist nicht nur ein kreativ-erzählerisches Element. Wie der DFB in seinem aktuellen Bericht feststellt, haben gewaltsame Vorfälle im Amateurbereich um sich gegriffen. Besonders erschreckend war der gewaltsame Tod eines 15-Jährigen bei einem Jugendturnier

in Frankfurt im Mai, der als deutliches Warnsignal gilt. Im Fußball kommt es immer wieder zu Spannungen, die nicht nur auf dem Platz, sondern sogar im Umfeld des Spiels eskalieren können. Solche Vorfälle, hin zu einem zunehmend gewalttätigen Klima, sind fatale Entwicklungen, über die auch Sportschau berichtet.

Die Episode spielt somit nicht nur mit den Emotionen des Fußballs, sondern beleuchtet auch die ernsten Probleme unserer Gesellschaft. Während sich das Publikum auf die Auflösung des Falles freut, wird auch ein kritischer Blick auf den Amateurfußball geworfen, der die Zuschauer mit Fragen auf dem Fußballplatz, aber auch darüber hinaus zurücklässt. Ein gutes Händchen für die Kombination von Unterhaltung und sozialer Relevanz haben die Macher des Krimis bewiesen.

Wer sich diesen spannungsgeladenen Krimi nicht entgehen lassen will, sollte unbedingt den Fernseher einschalten. Die Verstrickungen und die schockierenden Wendungen warten darauf, entdeckt zu werden. Lassen Sie sich überraschen!

Details	
Ort	Küstrin, Polen
Quellen	• www.joyn.de • www.daserste.de • www.sportschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net